

8. Februar: 2. Veranstaltungstag

9.30 Uhr Einführung

Begrüßung durch Landrat Gerd Wiesman und Bernhard Koenning (Berufsbildungsstätte Westmünsterland GmbH).

10.00 Uhr Moderierter Bericht zu den Workshopthemen und Ausblick auf neue Bildungsprodukte für die Region

durch die jeweiligen Moderatoren/-innen der einzelnen Workshop-Sessions.

11.00 Uhr Podiumsdiskussion

„Auswirkungen europäischer Bildungsprodukte auf die „European Workforce“/regionale Wettbewerbs- und Beschäftigungsfähigkeit“

Podiumsteilnehmer/-innen:

- Werner Jostmeier, Ausschuss der Regionen, Landtagsabgeordneter
- Dr. Heiner Kleinschneider, Netzwerk Westmünsterland e.V.
- Dr. Peter Krug, Ministerialdirigent a.D.(bis Ende 2006 Abteilungsleiter Forschung, Technologie und Weiterbildung im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz, jetzt Experte für Europäische Projekte)
- Dr. Uwe Loss, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW
- Carola Wiegmann, Nationale Agentur Leonardo, Bonn
- Marcel Wiggers, ROC van Twente, Hengelo
- Polnischer Vertreter/-in des Partnerkreises Wroclaw des Kreises Borken

Moderation des 2. Veranstaltungstages durch Karl Müller-Haslach von consalteria (www.consalteria.de)

12.30 Uhr Imbiss

14.00 Uhr Lernende Region vor Ort: Firmenbesichtigung Hülsta Möbel, Stadtlohn

Koordinierende Einrichtung/Kooperationspartner/ Mitglieder der Steuerungsgruppe:

Berufsbildungsstätte Westmünsterland GmbH für Handwerk und Industrie, Ahaus
Handwerkskammer Münster
Handwerkskammer Trier
Kreis Borken
Euregio Qualifizierungs- und Technologieforum e.V., Ahaus

Anmeldung und weitere Informationen:

Die Arbeitssprachen der Konferenz werden Englisch und Deutsch sein, Dolmetscher/-innen stehen zur Verfügung. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

Anmeldung mit Anmeldeformular oder über www.bildung-kreis-borken.de.

Dort ist auch eine Anfahrtsskizze zum Kreishaus Borken hinterlegt.

Kontakt:

Marion Hemsing	Hubertus Voss-Uhlenbrock
BBS GmbH	EQT e.V.
Weidenstr. 2	Schloss
48683 Ahaus	48683 Ahaus
02561 699-575	02561 699-577
hemsing@bbs-ahaus.de	voss@eqt-ahaus.de



STARK DURCH BILDUNG



LEONARDO DA VINCI
IN LERNENDEN REGIONEN

7. und 8. Februar 2008 im Kreishaus Borken

Globalisierung und wissensbestimmte Wirtschaft erfordern eine tiefgreifende Umgestaltung der europäischen Wirtschaft und ein ambitioniertes Programm für die Sozial- und Bildungssysteme. Ziel ist es u.a. mit Hilfe des Programms Leonardo da Vinci

- die Qualität der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung in der EU zu verbessern und
- den Zugang zu ihnen zu erleichtern.

Die Systeme müssen zudem untereinander kompatibel sein, so dass sich die Bürger darin frei bewegen und deren Vielfalt nutzen können.

Gleichzeitig haben Lernende Regionen spezielle Anforderungen an innovative Bildungsprodukte. Ein europäischer Innovationstransfer bietet die Möglichkeit Produkte zu importieren, die Qualität, Transparenz und Beratung vor Ort verbessern helfen.

Stark durch Bildung Leonardo da Vinci in Lernenden Regionen

Vor diesem Hintergrund wird diese Konferenz verschiedene europäische Bildungsprojekte und –produkte vorstellen, die an die Anforderungen aus der regionalen Praxis anknüpfen. Dabei stehen vor allem drei Aspekte im Vordergrund:

- **Transparenz** von Abschlüssen
- **Qualität** und regionales Bildungsmonitoring
- **Beratung** und Lebenslanges Lernen

Darüber hinaus bietet das Treffen eine Plattform zur Netzwerkbildung internationaler und überregionaler Partner aus dem Bereich Lebenslanges Lernen.

9.00 Uhr Anmeldung und Kaffee

9.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Region

Begrüßungsworte durch Kreisdirektor Werner Haßenkamp und den Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Münster Walter Bourichter.

10.15 Uhr Key note

Prof. Dr. Gerhard Bosch, Institut Arbeit und Qualifikation im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Duisburg-Essen zum Thema „Die Einbettung des deutschen Systems der Berufsbildung innerhalb Europas“ - Wie gut sind deutsche Produkte?

11.00 Uhr Workshops I

In den Workshops werden kurze inhaltliche Inputs zu den Themenbereichen Wege nach Europa – Transparenz von Abschlüssen, Qualität und regionales Bildungsmonitoring sowie Bildungsberatung und Lebenslanges Lernen durch Vertreter/-innen der jeweiligen (europäischen) Projekte gegeben. Ausgewiesene Experten/-innen moderieren die Workshops.

Transparenz	Qualität	Beratung
Anforderungen an Qualifikationen in regional bedeutenden Branchen wie z.B. im Bau, Maschinenbau	Angebote zur Integration von Migranten/-innen in regionale Arbeitsmärkte	Förderung des Wiedereinstiegs und der Beschäftigung von Frauen
Construction Site Practical Manager Zentralstelle für Weiterbildung im Handwerk, Düsseldorf Dr. Beate Kramer	Language Learning for Work GEMS, Belfast Susan Russam	TekNowa Nowa, Graz Gertrude Peinhaupt
Integraal Praktijk Centrum Machinebouw Stodt, Almelo John Keus	Konzepte der sozialen Eingliederung Fundacion Tomillo, Madrid Pedro Lantero	Womens Careers Counselling/FUTURA Berufsbildungsstätte Westmünsterland Margit Althoff
Dr. Carl-Ludwig Centner, Handwerkskammer Trier	Nikolaus Bley DGB Bildungswerk NRW e.V.	Dr. Monika Goldmann Sfs Dortmund

13.00 Uhr Mittagspause

14.30 Uhr Workshops II

Inhalte und Moderation wie Workshop I, Vorstellung weiterer Produkte von (europäischen) Projektpartnern/-innen, je 2 Produkte pro Session.

Transparenz	Qualität	Beratung
Anforderungen an Qualifikationen in regional bedeutenden Branchen wie z.B. in der Lebensmittelproduktion	Verbesserung in der Qualität in der regionalen, sozialen Infrastruktur	Online- Berufswahl- und Bildungsberatung
EUREVINQ Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz, Mainz Dr. Wolfgang Rademaker	Modularisierte Integrationskonzepte MIK Handwerkskammer Münster, Heidi Bülow Turku Vocational Institute, Matti Mäkela	LERNPFAD Handwerkskammer Münster Alexa Pieper
EUREGIO FOODNET Stichting Innofood, Almelo Harry Scholten-Linde	CHILD ORIENTED CATERING Berufsbildungsstätte Westmünsterland GmbH, Katrin Schürmann	EGUIDE Ballymun Job Center, Dublin, Ian Clifford
Dr. Elisabeth Schwenzow, Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mb	Reinhold Lawerino, Bezirksregierung Münster	Dr. Gertrud Hovestadt, EDU-CON

16.30 Uhr Ende der Workshops

17.30 Uhr Abfahrt Bus Hotel

18.00 - 21.00 Dinner für die (inter)nationalen Gäste

Besuch der Akademie des Handwerks im Schloss Raesfeld, Büffet im Besucherzentrum des Tiergartens, kurze Vorstellung des Tiergartens.